

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

## Geschäftsjahr 2023/24: Sonova mit verbesserter Wachstumsdynamik nach Beschleunigung in der zweiten Hälfte

Stäfa (Schweiz), 14. Mai 2024 – Sonova Holding AG, ein führender Anbieter von Hörlösungen, gibt heute das Ergebnis für das Geschäftsjahr 2023/24 bekannt. Erwartungsgemäss verbesserte sich die Umsatz- und Gewinnentwicklung in der zweiten Jahreshälfte. Die Gruppe erzielte einen Umsatz von CHF 3'626,9 Mio., ein Plus von 3,2% in Lokalwährungen. Dies ist auf eine deutliche Beschleunigung im Hörgeräte- und im Cochlea-Implantate-Geschäft im zweiten Halbjahr sowie auf die weiterhin gute Entwicklung im Audiological-Care-Geschäft zurückzuführen. Der bereinigte EBITA lag bei CHF 771,4 Mio., ein Anstieg von 4,4% in Lokalwährungen. Ungünstige Wechselkursentwicklungen belasteten das Ergebnis in Schweizer Franken deutlich. Entsprechend sank der Umsatz um 3,0% und der bereinigte EBITA um 8,2% in Schweizer Franken. Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung eine Dividende von CHF 4,30 pro Aktie vor. Sonova erwartet für das Geschäftsjahr 2024/25 einen Anstieg des konsolidierten Umsatzes um 6%-9% und ein Wachstum des bereinigten EBITA im Bereich von 7%-11%, jeweils unter Annahme konstanter Wechselkurse, wobei sich die Dynamik beider Wachstumszahlen im zweiten Halbjahr verstärken sollte.

Arnd Kaldowski, CEO von Sonova, sagt: «Aufgrund der starken Wachstumsdynamik im Hörgeräte- und im Cochlea-Implantate-Geschäft in der zweiten Hälfte konnten wir das Jahr positiv abschliessen. Unsere bewährte Strategie haben wir weiter vorangetrieben und so den direkten Kontakt mit unseren Kunden ausgebaut, unsere operativen und kommerziellen Prozesse kontinuierlich verbessert und unser Produktportfolio weiterentwickelt. Dazu gehört der Ausbau der Phonak Lumity Plattform durch neue Lösungen für Kinder und für Erwachsene mit schwerem bis hochgradigem Hörverlust sowie die Einführung des batteriebetriebenen Audéo Lumity Hörgeräts für alle, die eine mehrtägige Stromversorgung dem täglichen Aufladen vorziehen. Damit haben wir den Grundstein gelegt, um das Marktwachstum zu übertreffen, und freuen uns auf ein spannendes Jahr mit bahnbrechenden Produkteinführungen in den kommenden Monaten.»

Kennzahlen Sonova Gruppe – Geschäftsjahr 2023/24 in CHF Mio.

	GJ 2023/24	GJ 2022/23	Veränderung in CHF	Veränderung in Lokalwährungen
Umsatz	3'626,9	3'738,4	-3,0%	+3,2%
EBITA (bereinigt) <sup>1)</sup>	771,4	840,4	-8,2%	+4,4%
EBITA Marge (bereinigt) <sup>1)</sup>	21,3%	22,5%		
Gewinn pro Aktie (bereinigt, CHF) <sup>1)</sup>	10,06	11,14	-9,6%	+6,4%
Operativer Free Cash Flow	539,2	535,6	+0,7%	

<sup>1)</sup> Non-GAAP-Finanzkennzahl bereinigt um Sondereffekte; siehe Finanzbericht und für Einzelheiten die Tabelle «Überleitung von Non-GAAP Finanzkennzahlen» im Geschäftsbericht 2023/24.

### **Verbesserte Umsatzdynamik im zweiten Geschäftshalbjahr – Deutlich negative Währungseffekte**

Die Sonova Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2023/24 einen Umsatz von CHF 3'626,9 Mio., ein Anstieg um 3,2% in Lokalwährungen bzw. ein Rückgang um 3,0% in Schweizer Franken. Nachdem die Entwicklung im ersten Geschäftshalbjahr durch vorübergehende operative Herausforderungen sowie die Nichtverlängerung eines Liefervertrags mit einem grossen Kunden in den USA gebremst worden war, verbesserte sich die Dynamik im zweiten Halbjahr. Die Umsatzentwicklung profitierte von der positiven Marktreaktion auf die Erweiterung der Phonak Lumity-Plattform sowie einer allmählichen Erholung des Hörgerätemarktes, wenn auch mit regionalen Unterschieden. Das gruppenweite organische Wachstum betrug 1,6% (3,2% unter Ausklammerung der erwähnten Nichtverlängerung eines grossen Vertrags). Akquisitionen (einschliesslich des Gesamt-jahreseffektes der im Vorjahr getätigten Akquisitionen) trugen 1,6% zum Umsatzwachstum bei. Deutlich negativ wirkte sich die Wechselkursentwicklung aus, welche den ausgewiesenen Umsatz um CHF 232,9 Mio. bzw. das Umsatzwachstum in Schweizer Franken um 6,2 Prozentpunkte reduzierte.

### **Erholung des Hörgerätemarktes im Laufe des Jahres**

Der Umsatz in der Region Europa, Mittlerer Osten und Afrika (EMEA) stieg um 3,8% in Lokalwährungen. Zum Wachstum trug der anhaltende Ausbau unseres Netzwerkes an Hörakustikgeschäften bei. Eine Reihe wichtiger Märkte verzeichneten ein starkes Umsatzwachstum, einschliesslich Deutschland, das Vereinigte Königreich, Belgien und die Niederlande, was jedoch teilweise durch eine schwächere Entwicklung in Frankreich ausgeglichen wurde.

In den USA stieg der Umsatz um 0,7% in Lokalwährung, unterstützt durch das Marktwachstum sowie ergänzende Akquisitionen im Audiological-Care-Geschäft. Im zweiten Geschäftshalbjahr 2023/24 verzeichnete die USA ein solides Wachstum, nachdem die Umsatzentwicklung im Vergleich zur Vorjahresperiode nicht länger durch die bereits erwähnte Nichtverlängerung eines grossen Vertrages belastet wurde.

Der Umsatz in der Region Amerika (ohne USA) stieg um 3,6% in Lokalwährungen. Dazu trugen Akquisitionen bei. Die Entwicklung in Kanada wurde im ersten Geschäftshalbjahr 2023/24 jedoch durch die Nichtverlängerung des bereits genannten grossen Vertrags gebremst.

In der Region Asien/Pazifik (APAC) stieg der Umsatz um 7,1% in Lokalwährungen. Dies wurde unterstützt durch die Akquisition von HYSOUND in China im Dezember 2022 sowie ein starkes Wachstum in Japan, während die schwache Entwicklung in Korea, Australien und Neuseeland das Ergebnis belastete. Im zweiten Geschäftshalbjahr wurde die Entwicklung durch eine hohe Vergleichsbasis in China beeinträchtigt. Das Land hatte in der Vorjahresperiode, angesichts der Aufhebung der pandemiebedingten Lockdowns, ein starkes Wachstum verzeichnet.

### **Moderate organische Margenverbesserung – Starke Währungseffekte belasten die Profitabilität**

Weitere Initiativen zur Optimierung der Betriebsstrukturen, weitgehend aufgrund des Aufbaus einer neuen Betriebsstätte in Mexiko, führten zu Restrukturierungskosten in der Höhe von CHF 23,7 Mio. (2022/23: CHF 15,6 Mio.). Die Transaktions- und Integrationskosten im Zusammenhang mit Akquisitionen, einschliesslich HYSOUND, der Sennheiser Consumer Division und Alpaca Audiology, beliefen sich auf CHF 10,5 Mio. (2022/23: CHF 17,0 Mio.). Zudem entstanden Rechtskosten in der Höhe von CHF 10,2 Mio. (2022/23: CHF 6,2 Mio.). Steuerreformen wirkten sich in einem Umfang von CHF 39,1 Mio. positiv auf die Ertragssteuern aus (2022/23: CHF 9,2 Mio.).

Bereinigte Werte und Wachstumsraten in diesem Finanzbericht klammern die im vorstehenden Absatz aufgeführten Posten aus. Für weitere Details verweisen wir auf die Tabelle «Überleitung von Non-GAAP Finanzkennzahlen» am Ende des Finanzberichtes des Geschäftsberichtes 2023/24.

Der ausgewiesene Bruttoertrag belief sich auf CHF 2'610,4 Mio. Der bereinigte Bruttoertrag betrug CHF 2'621,5 Mio., was einem Anstieg um 6,3% in Lokalwährungen bzw. einem Rückgang um 0,9% in Schweizer Franken entspricht. Die Entwicklung profitierte von den im Vorjahr als Reaktion auf den Inflationsdruck umgesetzten Preiserhöhungen sowie von den Veränderungen im Umsatzmix infolge des starken Wachstums des Audiological-Care-Geschäftes. Ebenfalls begünstigend wirkten sich anhaltende Effizienzsteigerungen in der Produktion, niedrigere Reparaturkosten aufgrund einer verbesserten Produktzuverlässigkeit sowie der nachlassende Druck bei den Kosten für Transport und Komponenten aus. Im Ergebnis belief sich die bereinigte Bruttomarge auf 72,3%, ein Anstieg um 2,1 Prozentpunkte in Lokalwährungen bzw. um 1,5 Prozentpunkte in Schweizer Franken.

Die ausgewiesenen betrieblichen Aufwendungen vor akquisitionsbedingten Abschreibungen beliefen sich auf CHF 1'883,3 Mio. (2022/23: CHF 1'835,8 Mio.). Die Entwicklung wurde beeinflusst durch die genannten Veränderungen im Umsatzmix, teils durch Akquisitionen im Audiological-Care-Geschäft, und durch die verhaltene Umsatzentwicklung des Hörgeräte-geschäfts im ersten Geschäftshalbjahr. Insgesamt stiegen die bereinigten betrieblichen Aufwendungen vor akquisitionsbedingten Abschreibungen um 7,2% in Lokalwährungen bzw. 2,5% in Schweizer Franken auf CHF 1'850,1 Mio. (2022/23: CHF 1'804,7 Mio.). Die bereinigten Ausgaben für Forschung und Entwicklung (F&E) beliefen sich auf CHF 236,0 Mio. (2022/23: CHF 242,9 Mio.), was einer stabilen Entwicklung in Lokalwährungen entspricht.

Die bereinigten Kosten für Vertrieb und Marketing vor akquisitionsbedingten Abschreibungen erhöhten sich um 7,9% in Lokalwährungen auf CHF 1'278,6 Mio. Dies entspricht 35,3% des Umsatzes (2022/23: 33,5%). Dieser Anstieg widerspiegelt vor allem die genannten Veränderungen im Umsatzmix aufgrund des höheren Anteils des Audiological-Care-Geschäftes (bei dem das Verhältnis der Vertriebs- und Marketingkosten zum Umsatz höher ausfällt als in der restlichen Gruppe). Die bereinigten Administrationskosten vor akquisitionsbedingten Abschreibungen erhöhten sich um 11,3% in Lokalwährungen auf CHF 334,9 Mio. bzw. 9,2% des Umsatzes (2022/23: 8,3%). Der Anstieg war unter anderem getrieben durch anhaltende Investitionen in die IT-Infrastruktur. Die bereinigten übrigen Aufwendungen betrugen CHF 0,6 Mio. (2022/23: Ertrag von CHF 0,6 Mio.).

Der bereinigte Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA) betrug CHF 771,4 Mio. (2022/23: CHF 840,4 Mio.), ein Anstieg um 4,4% in Lokalwährungen bzw. ein Rückgang um 8,2% in Schweizer Franken. Die bereinigte EBITA Marge belief sich auf 21,3%. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang um 1,2 Prozentpunkte in Schweizer Franken, jedoch einem Anstieg um 0,3 Prozentpunkte in Lokalwährungen. Durch Wechselkursentwicklungen reduzierte sich der bereinigte EBITA um CHF 106,1 Mio. und die Marge um 1,5 Prozentpunkte. Der ausgewiesene EBITA stieg um 3,6% in Lokalwährungen bzw. sank um 9,3% in Schweizer Franken auf CHF 727,0 Mio. Die akquisitionsbedingten Abschreibungen beliefen sich auf CHF 57,1 Mio. (2022/23: CHF 54,9 Mio.). Der ausgewiesene Betriebsgewinn (EBIT) erreichte CHF 669,9 Mio. (2022/23: CHF 746,7 Mio.), ein Rückgang um 10,3% in Schweizer Franken.

### **Gewinn pro Aktie**

Der Nettofinanzaufwand, inklusive des Ergebnisses von assoziierten Gesellschaften, ging von CHF 31,0 Mio. im Vorjahreszeitraum auf CHF 22,6 Mio. zurück. Die Ertragssteuern beliefen sich auf CHF 37,8 Mio. (2022/23: CHF 57,4 Mio.). Diese wurden durch Effekte aus Steuerreformen um CHF 39,1 Mio. (2022/23: CHF 9,2 Mio.) reduziert. Die Ertragssteuern wurden ausserdem beeinflusst durch die Aktivierung latenter Steuerguthaben sowie durch Veränderungen der Steuerrückstellungen. Der unverwässerte Gewinn pro Aktie (EPS) belief sich auf CHF 10,08, ein Anstieg um 10,0% in Lokalwährungen bzw. ein Rückgang um 6,3% in Schweizer Franken. Der bereinigte Gewinn pro Aktie stieg um 6,4% in Lokalwährungen bzw. sank 9,6% in Schweizer Franken auf CHF 10,06 (2022/23: CHF 11,14).

### **Hörgeräte-Segment – Wachstumsbeschleunigung im zweiten Halbjahr**

Das Hörgeräte-Segment erzielte einen Umsatz von CHF 3'347,9 Mio., ein Anstieg um 3,2% in Lokalwährungen bzw. ein Rückgang um 3,0% in Schweizer Franken gegenüber dem Vorjahr. Nach einer flachen Entwicklung im ersten Geschäftshalbjahr, beschleunigte sich das organische Wachstum in der zweiten Jahreshälfte auf 3,2%. Der Beitrag aus Akquisitionen (einschliesslich des Gesamtjahreseffektes der im Vorjahr getätigten Akquisitionen) belief sich auf 1,8% bzw. CHF 60,6 Mio. Die Wechselkursentwicklung reduzierte den ausgewiesenen Umsatz um CHF 214,5 Mio. bzw. das Wachstum in Schweizer Franken um 6,2 Prozentpunkte.

Das Hörgerätegeschäft erzielte einen Umsatz von CHF 1'697,7 Mio., ein Anstieg um 0,7% in Lokalwährungen. Ohne die Auswirkungen der genannten Nichtverlängerung eines grossen Vertrags, welche im ersten Geschäftshalbjahr die Entwicklung beeinträchtigten, stieg der Umsatz um 4,0% in Lokalwährungen. Im zweiten Geschäftshalbjahr beschleunigte sich das Umsatz-wachstum deutlich. Die Entwicklung wurde durch die Erweiterung der Phonak Lumity-Plattform, die Einführung der Unitron Vivante™-Plattform sowie verbleibende Auswirkungen der Preiserhöhungen im Vorjahr unterstützt. Auch bei der Produktzuverlässigkeit erzielte der Geschäftsbereich weitere deutliche Fortschritte und hat diese mit der Phonak Lumity-Plattform im Vergleich zum bereits zuverlässigen Vorgängermodell erheblich gesteigert; ein Trend, der von den Kunden gut aufgenommen wurde.

Der Umsatz im Audiological-Care-Geschäft belief sich auf CHF 1'410,5 Mio., ein Zuwachs von 9,2% in Lokalwährungen. Das organische Wachstum erreichte 4,7%, unterstützt von der starken Entwicklung in vielen europäischen Märkten, darunter Benelux, die Niederlande, Polen und Österreich. Zudem profitierte der Geschäftsbereich von höheren Volumen sowie einem Anstieg der durchschnittlichen Verkaufspreise. Akquisitionen (einschliesslich des Gesamtjahreseffektes der im Vorjahr getätigten Akquisitionen) trugen 4,5% zum Umsatz bei. Dazu gehörten die im Dezember 2022 abgeschlossene Übernahme von HYSOUND sowie weitere ergänzende Akquisitionen in sämtlichen Regionen. HYSOUND hat sich im ersten vollen Geschäftsjahr bei Sonova besser entwickelt als geplant.

Das Consumer-Hearing-Geschäft verzeichnete einen Umsatzrückgang von 9,3% in Lokalwährungen auf CHF 239,7 Mio. Die Entwicklung wurde durch die allgemein schwache Nachfrage im Markt für Unterhaltungselektronik beeinträchtigt. Zudem führten Leistungs-abweichungen bei den Batterien von einem Lieferanten bei einem wichtigen Produkt bis zur Einführung des Nachfolgeproduktes zu einer vorübergehenden Lücke im Produktportfolio. Dieser ist mittlerweile durch einen alternativen Lieferanten ersetzt worden. Mit der Einführung von Sennheiser All-Day Clear, einem Hörgerät welches Kunden selbständig erwerben (Over-the-Counter: OTC) und anpassen können, erfolgte im Juni der Einstieg in den OTC-Markt in den USA. Darüber hinaus wurden eine Reihe neuer Audioprodukte auf den Markt gebracht. Dazu gehörten die ACCENTUM Wireless Kopfhörer, die im September 2023 eingeführt wurden, und die Lancierung der MOMENTUM True Wireless 4 Earbuds im Februar 2024.

Der ausgewiesene EBITA im Hörgeräte-Segment erreichte CHF 701,7 Mio., ein Anstieg um 4,2% in Lokalwährungen. Der bereinigte EBITA stieg um 4,5% in Lokalwährungen auf CHF 736,3 Mio. Dies entspricht einer Marge von 22,0% (2022/23: 23,3%). Unter Ausklammerung der ungünstigen Wechselkursentwicklung stieg die bereinigte EBITA-Marge gegenüber dem Vorjahr um 0,3 Prozentpunkte.

### **Cochlea-Implantate-Segment – Wachstum beim Umsatz neuer Systeme**

Der Umsatz im Cochlea-Implantate-Segment belief sich auf CHF 278,9 Mio., ein Anstieg um 3,6% in Lokalwährungen bzw. ein Rückgang um 2,8% in Schweizer Franken. Bei den Verkäufen neuer Systeme setzte sich der Wachstumskurs fort. Die Umsatzentwicklung beschleunigte sich im zweiten Geschäftshalbjahr, womit sich für das Geschäftsjahr 2023/24 ein Anstieg von 6,8% in Lokalwährungen ergab. Zur Entwicklung trugen ein verbessertes Marktumfeld sowie die Einführung einer einzigartigen Lösung zur Fernanpassung der Marvel CI Soundprozessoren bei, währenddessen sich die ungünstige Veränderung im Ländermix negativ auf den durchschnittlichen Verkaufspreis auswirkte. Der Verkauf von Upgrades und Zubehör ging um 2,1% in Lokalwährungen zurück. Im dritten Jahr nach der Markteinführung der Marvel Soundprozessoren im Jahr 2021 verringerte sich die Zahl der Implantate-Träger, die noch für ein Upgrade in Betracht kommen. Darüber hinaus wurde die Entwicklung im ersten Geschäftshalbjahr durch verbliebene Lieferkettenprobleme beeinträchtigt, die inzwischen jedoch gelöst sind.

Der ausgewiesene EBITA im Cochlea-Implantate-Segment belief sich auf CHF 25,4 Mio. Der bereinigte EBITA betrug CHF 35,1 Mio. (2022/23: CHF 35,9 Mio.), was einer Marge von 12,6% entspricht (2022/23: 12,5%). Die Profitabilität wurde beeinträchtigt durch die verhaltene Umsatzentwicklung in Verbindung mit verbliebenen Lieferkettenproblemen zu Beginn des Jahres, sowie durch ungünstige Veränderungen im Länder- und Produktemix. Zudem wurde die Margenentwicklung durch anhaltende Investitionen in Innovationen und zur Effizienzsteigerung in kommerziellen Belangen gebremst.

### **Cash Flow**

Der Mittelzufluss aus Geschäftstätigkeit betrug CHF 753,3 Mio. (2022/23: CHF 783,9 Mio.). Der Rückgang war ausschliesslich auf den tieferen Gewinn vor Steuern infolge der ungünstigen Wechselkursentwicklung zurückzuführen. Dies wurde durch einen geringeren Mittelabfluss aus Veränderungen des Nettoumlaufvermögens und tiefere Steuerzahlungen teilweise ausgeglichen. Die Investitionsausgaben verringerten sich gegenüber dem Vorjahr auf CHF 127,4 Mio. (2022/23: CHF 152,3 Mio.). Im Vorjahr war die Entwicklung durch erhöhte Investitionen in die Infrastruktur sowie in IT-Projekte beeinflusst worden. Der operative Free Cash Flow betrug CHF 539,2 Mio. (2022/23: CHF 535,6 Mio.).

Als Folge des fortgesetzten Ausbaus des Audiological-Care-Netzwerkes belief sich der Mittelabfluss für Akquisitionen auf CHF 101,6 Mio., nachdem dieser Wert im Vorjahr, inkl. der Übernahme von HYSOUND in China, CHF 261,1 Mio. betragen hatte. Zusammenfassend führte die Entwicklung zu einem Free Cash Flow in Höhe von CHF 437,6 Mio. (2022/23: CHF 274,4 Mio.). Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeiten in Höhe von CHF 415,3 Mio. beinhaltet grösstenteils die Dividendenzahlung in Höhe von CHF 274,1 Mio. sowie die Tilgung von Leasingverpflichtungen von CHF 75,1 Mio.

### **Bilanz**

Die flüssigen Mittel beliefen sich auf CHF 513,6 Mio. (Ende des Geschäftsjahres 2022/23: CHF 413,9 Mio.). Das Nettoumlaufvermögen betrug CHF 93,2 Mio. (Ende des Geschäftsjahres 2022/23: CHF 89,5 Mio.). Der Einzug von Forderungen erwies sich als weiterhin effektiv. Angesichts des Aufbaus der neuen Betriebsstätte in Mexiko als Initiative zur Optimierung der global Lieferkette hielt die Gruppe weiterhin erhöhte Sicherheitsbestände. Insbesondere aufgrund von Akquisitionen stieg das investierte Kapital auf CHF 3'850,9 Mio. (Ende des Geschäftsjahres 2022/23: CHF 3'727,3 Mio.).

Das Eigenkapital der Gruppe in Höhe von CHF 2'491,3 Mio. entspricht einem Eigenfinanzierungsgrad von 43,0% (Ende des Geschäftsjahres 2022/23: 40,2%). Die Nettoverschuldung sank auf 1'359,5 Mio. gegenüber CHF 1'495,9 Mio. per Ende 2022/23. Das Verhältnis Nettoverschuldung/EBITDA lag bei 1,5x und blieb gegenüber März 2023 stabil. Es liegt innerhalb des von Sonova angestrebten Zielkorridors von 1,0 – 1,5x. Die Rendite auf das investierte Kapital (ROCE) betrug 17,7% (2022/23: 20,8%).

### **Dividende und Aktienrückkaufprogramm**

Der Verwaltungsrat wird der Generalversammlung (GV) im Juni 2024 eine Dividende von CHF 4,30 pro Aktie vorschlagen. Dies entspricht einer stabilen Ausschüttungsquote von rund 40% und ist im Einklang mit unserer Total Shareholder Return-Strategie. In den letzten zehn Jahren ist die Dividende mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 9,2% gestiegen.

Die Gruppe strebt weiterhin eine gesunde Bilanz und einen moderaten Verschuldungsgrad in einem Zielkorridor von 1,0-1,5x (Nettoverschuldung/EBITDA) an. Sollten keine grösseren Akquisitionen anfallen und abhängig von der Entwicklung des Cash Flows in Schweizer Franken, erwartet Sonova, dass die Aktienrückkäufe im Rahmen des laufenden Programmes im zweiten Geschäftshalbjahr 2024/25 wieder aufgenommen werden.

### **Ausblick 2024/25**

Die solide Entwicklung und zunehmende Wachstumsdynamik von Sonova im vergangenen Geschäftsjahr bestätigen, dass die grundlegenden Aspekte unseres Geschäfts nach wie vor stark sind und sich unsere Strategie als wirksam erweist. Wir sind gut positioniert, um unser Wachstum zu beschleunigen und noch mehr Kunden an immer mehr Stationen auf ihrem Weg zu gutem Hören zu erreichen. Im kommenden Geschäftsjahr werden weitere bedeutende Produkte eingeführt, die unsere führende Stellung in Bezug auf Hörleistung weiter stärken und das Wachstum insbesondere im zweiten Geschäftshalbjahr vorantreiben werden. Wir erwarten daher – unter der Annahme konstanter Wechselkurse – beim Gesamtumsatz ein Wachstum von 6-9% und beim bereinigten EBITA einen Anstieg um 7-11% im Vergleich zum Vorjahr, wobei sich die Dynamik beider Wachstumszahlen im zweiten Geschäftshalbjahr verstärken sollte.

Unter Berücksichtigung der Wechselkurse per Mai 2024 erwartet Sonova für das Geschäftsjahr 2024/25 einen positiven Einfluss von 1-2 Prozentpunkten auf das ausgewiesene Umsatzwachstum in Schweizer Franken und von 2-3 Prozentpunkten auf den Anstieg beim bereinigten EBITA.

Unseren Online-Geschäftsbericht 2023/24 finden Sie hier:

<https://report.sonova.com/2024/de>

Der Geschäftsbericht 2023/24 ist auch auf unserer Website verfügbar unter:

<https://www.sonova.com/de/finanzberichte>

Die Präsentation der Jahresergebnisse 2023/24 kann hier heruntergeladen werden:

<https://www.sonova.com/de/investorenpraesentationen>

– Ende –

# Kennzahlen Sonova Gruppe (konsolidiert)

in Mio. CHF wenn nichts anderes erwähnt	2023/24	2022/23
<b>Umsatz</b>	<b>3'626,9</b>	<b>3'738,4</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	(3,0)	11,1
<b>Bruttoertrag</b>	<b>2'610,4</b>	<b>2'637,4</b>
in % vom Umsatz	72,0	70,5
<b>Bruttoertrag (bereinigt)<sup>1)</sup></b>	<b>2'621,5</b>	<b>2'645,1</b>
in % vom Umsatz (bereinigt)	72,3	70,8
<b>Forschungs- und Entwicklungskosten</b>	<b>237,5</b>	<b>243,0</b>
in % vom Umsatz	6,5	6,5
<b>Vertriebs- und Marketingkosten</b>	<b>1'290,4</b>	<b>1'263,1</b>
in % vom Umsatz	35,6	33,8
<b>Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen und Wertminderungen (EBITA)</b>	<b>727,0</b>	<b>801,6</b>
in % vom Umsatz	20,0	21,4
<b>Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen und Wertminderungen (EBITA) (bereinigt)<sup>1)</sup></b>	<b>771,4</b>	<b>840,4</b>
in % vom Umsatz (bereinigt)	21,3	22,5
<b>Betriebsgewinn (EBIT)</b>	<b>669,9</b>	<b>746,7</b>
in % vom Umsatz	18,5	20,0
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>609,5</b>	<b>658,3</b>
in % vom Umsatz	16,8	17,6
<b>Gewinn nach Steuern (bereinigt)<sup>1)</sup></b>	<b>608,7</b>	<b>681,5</b>
in % vom Umsatz (bereinigt)	16,8	18,2
<b>Unverwässerter Gewinn pro Aktie</b>	<b>10,08</b>	<b>10,75</b>
<b>Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF) (bereinigt)<sup>1)</sup></b>	<b>10,06</b>	<b>11,14</b>
<b>Dividende/Ausschüttung pro Aktie (CHF)</b>	<b>4,30<sup>2)</sup></b>	<b>4,60</b>
<b>Nettoliquidität<sup>3)</sup></b>	<b>(1'359,5)</b>	<b>(1'495,9)</b>
Nettoumlaufvermögen <sup>4)</sup>	93,2	89,5
Investitionen (Sachanlagen und immaterielle Anlagen) <sup>5)</sup>	128,6	154,3
Investiertes Kapital <sup>6)</sup>	3'850,9	3'727,3
Total Aktiven	5'791,8	5'552,5
Eigenkapital	2'491,3	2'231,4
Eigenfinanzierungsgrad (%) <sup>7)</sup>	43,0	40,2
Free Cash Flow <sup>8)</sup>	437,6	274,4
<b>Operativer Free Cash Flow<sup>9)</sup></b>	<b>539,2</b>	<b>535,6</b>
<b>Rendite des investierten Kapitals (%)<sup>10)</sup></b>	<b>17,7</b>	<b>20,8</b>
<b>Anzahl Mitarbeitende (Endbestand)</b>	<b>18'151</b>	<b>17'608</b>

<sup>1)</sup> Non-GAAP-Finanzkennzahl bereinigt um Sondereffekte; Einzelheiten finden Sie im Finanzbericht und in der Tabelle «Überleitung von Non-GAAP Finanzkennzahlen» im Finanzbericht des vollständigen Geschäftsberichts 2023/24.

<sup>2)</sup> Antrag an die Generalversammlung vom 11. Juni 2024.

<sup>3)</sup> Flüssige Mittel + andere kurzfristige Finanzanlagen (ohne Darlehen) – kurzfristige Finanzverbindlichkeiten – kurzfristige Leasingverbindlichkeiten – langfristige Finanzverbindlichkeiten – langfristige Leasingverbindlichkeiten.

<sup>4)</sup> Forderungen (inkl. Darlehen) + Warenvorräte – Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – kurzfristige Ertragssteuerverbindlichkeiten – kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten – übrige kurzfristige Verbindlichkeiten – kurzfristige Rückstellungen.

<sup>5)</sup> Ohne Goodwill und immaterielle Anlagen aus Akquisitionen.

<sup>6)</sup> Eigenkapital – Nettoliquidität.

<sup>7)</sup> Eigenkapital in % der Bilanzsumme.

<sup>8)</sup> Mittelzufluss aus Geschäftstätigkeit + Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit + Zahlungen für Leasingverbindlichkeiten.

<sup>9)</sup> Free Cash Flow – Mittelabfluss aus Akquisitionen und aus Verkauf von Tochtergesellschaften (exkl. erworbene/veräusserte flüssige Mittel) – Mittelabfluss assoziierte Gesellschaften.

<sup>10)</sup> EBIT in % des durchschnittlich investierten Kapitals.

## Kontakte:

### Investor Relations

Thomas Bernhardsgrütter +41 58 928 33 44

Jessica Grassi +41 58 928 33 22

[ir@sonova.com](mailto:ir@sonova.com)

### Media Relations

Karl Hanks +41 76 367 72 56

Christiane Jelinek +41 76 358 80 36

[mediarelations@sonova.com](mailto:mediarelations@sonova.com)

### Haftungsausschluss

Diese Medienmitteilung enthält Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren. Diese Aussagen widerspiegeln die Auffassung des Managements über zukünftige Ereignisse und Leistungen des Unternehmens zum gegenwärtigen Zeitpunkt. Die Aussagen beinhalten Risiken und Unsicherheiten, die sich aus – aber nicht abschliessend – zukünftigen globalen Wirtschaftsbedingungen, Devisenkursen, gesetzlichen Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie anderen Faktoren, die ausserhalb Sonovas Kontrolle liegen, ergeben könnten. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den prognostizierten oder erwarteten Ergebnissen abweichen. Jede vorausschauende Aussage gibt die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie gemacht wurde. Sonova übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren.

### Über Sonova

Sonova ist ein weltweit führender Anbieter von innovativen Lösungen rund um das Thema Hören: von persönlichen Audiogeräten und drahtlosen Kommunikationslösungen über audiologische Dienstleistungen bis hin zu Hörgeräten und Cochlea-Implantaten. Die 1947 gegründete Gruppe hat ihren Hauptsitz in Stäfa in der Schweiz.

Sonova ist in vier Geschäftsfeldern tätig – Hörgeräte, Audiological Care, Consumer Hearing und Cochlea-Implantate. Die Gruppe ist im Markt durch die Kernmarken Phonak, Unitron, AudioNova, Sennheiser (unter Lizenz) und Advanced Bionics sowie regional etablierte Marken vertreten. Über ein breites globales Vertriebsnetzwerk betreut Sonova eine stetig wachsende Anzahl von Kunden in mehr als 100 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2023/24 erzielte die Gruppe einen Umsatz von CHF 3,6 Mrd. sowie einen Reingewinn von CHF 610 Mio. Die mehr als 18'000 Mitarbeitenden von Sonova verfolgen gemeinsam eine Vision – eine Welt zu schaffen in der jeder in den Genuss des Hörens kommt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte [www.sonova.com](http://www.sonova.com).

Sonova Aktien (Ticker-Symbol: SOON, Valoren-Nr. 1254978, ISIN: CH0012549785) sind seit 1994 an der SIX Swiss Exchange kotiert. **The securities of Sonova have not been and will not be registered under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "U.S. Securities Act"), or under the applicable securities laws of any state of the United States of America, and may not be offered or sold in the United States of America except pursuant to an exemption from the registration requirements under the U.S. Securities Act and in compliance with applicable state securities laws, or outside the United States of America to non-U.S. Persons in reliance on Regulation S under the U.S. Securities Act.**